

- MARKTHANDEL
- STRASSENHANDEL
- WANDERHANDEL
- MARKTVIKTUALIENHÄNDLER



**Achtung bei Gebrauchtkassen!**

Ostermarkt Schönbrunn  
Ostermarkt Am Hof  
Ostermarkt auf der Freyung

Entfall der Belegausdruckpflicht für  
Kleinbeträge

Abschluss temporärer Bio-Kontroll-  
verträge

**Ostermärkte  
in Wien**



**Ausgabe 04/25**





**INHALT**

- |  |   |
|--|---|
| <b>03</b> Editorial  | <b>15</b> Die neuen Standler sind da!                               |
| <b>04</b> Ostermarkt<br>Schloss Schönbrunn                         | <b>16</b> Krisenanzeichen im Unter-<br>nehmen rechtzeitig erkennen? |
| <b>08</b> Das Gremium informiert                                   | <b>18</b> Der Ostermarkt am Franz-<br>Jonas-Platz                   |
| <b>13</b> Achtung bei Gebraucht-<br>kassen!                        | <b>19</b> Der Ostermarkt Am Hof                                     |
| <b>13</b> Abschluss temporärer Bio-<br>Kontrollverträge            | <b>21</b> Altwiener Ostermarkt                                      |
| <b>14</b> Entfall der Belegausdrucks-<br>pflicht für Kleinbetriebe |   |



EDITORIAL

© Alexander Müller

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

die Osterzeit steht vor der Tür. Nach der Wirtschaftskammer-Wahl und der Konstituierung des neuen Gremialausschusses dürfen wir Ihnen wieder aktuelle Informationen aus dem Bereich des Markthandels übermitteln. Beim Kauf von Gebrauchtkassen ist Vorsicht geboten, da diese technische Probleme bereiten können. Für Kleinbeträge entfällt die Belegausdruckspflicht künftig, was vor allem den kleinen Unternehmerinnen und Unternehmern Erleichterung bringt. Weniger Papierverbrauch und geringerer Aufwand bedeuten in diesem Fall eine willkommene Entlastung im Geschäftsalltag.

Besonders wichtig ist auch ein Hinweis für den Handel mit Bio-Produkten auf den Ostermärkten: Bitte achten Sie unbedingt auf den Abschluss temporärer Bio-Kontrollverträge, um unliebsame Konsequenzen zu vermeiden.

Mit freundlichen Grüßen,

Ihr Obmann KommR Markus Hanzl



# Der Ostermarkt beim Schloss Schönbrunn lädt zum Genießen und Entdecken ein

Frühlingserwachen vor imperialer Kulisse

Stroh-Labyrinth | Kinderzug | Karussell | Riesenrad | Osterei aus Blumen



© Alle Fotos in diesem Beitrag: Yun Xiang

Das Schloss Schönbrunn öffnet seine Pforten.

Zwischen den barocken Mauern von Schloss Schönbrunn hat die Osterzeit Einzug gehalten. Bereits seit dem 27. März lädt der traditionelle Ostermarkt beim ehemaligen kaiserlichen Sommerschloss kostenlos Besucherinnen und Besucher ein, sich auf die Feiertage einzustimmen. Täglich verwandelt sich der Ehrenhof des Schlosses von 10 bis 19 Uhr in einen bunten Treffpunkt für Familien, Flaneure und Freunde regionaler Handwerkskunst. Freitags, samstags und am Ostersonntag sogar jeweils von 10 bis 21 Uhr.

Der Ostermarkt beim Schloss Schönbrunn gilt als einer der ersten Märkte dieser Art in Wien und eröffnet damit auch offiziell die Freiluft-Saison. Mehr als 70 sorgfältig ausgewählte Ausstellerinnen und Aussteller aus Österreich und den Nachbarländern bieten hier ihre liebevoll gefertigten Produkte an.



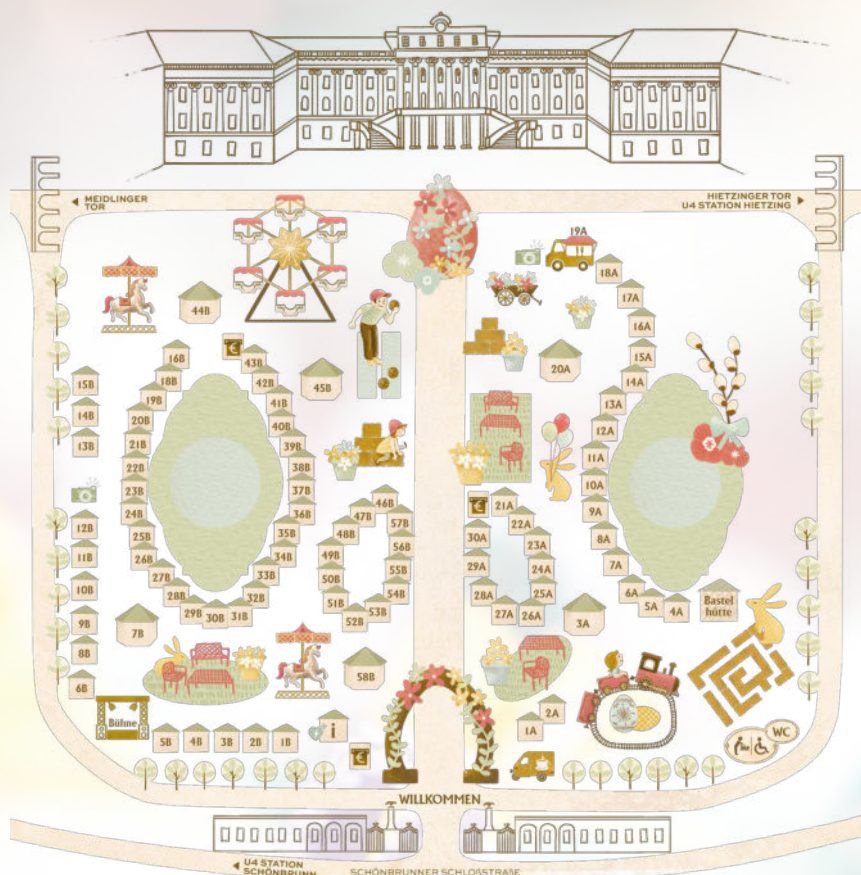
Das Angebot reicht von filigran bemalten Ostereiern über kunstvolle Keramik und Holzarbeiten bis hin zu handgefertigtem Schmuck und dekorativen Wohnaccessoires. Wer auf der Suche nach einer besonderen Aufmerksamkeit oder einem österlichen Mitbringsel ist, wird hier garantiert fündig.

Doch nicht nur das Kunsthandwerk steht im Mittelpunkt: Auch kulinarisch verwöhnt der Ostermarkt seine Gäste



Im Holz-Zirkus können BesucherInnen ihre eigenen Holzmodelle bauen.





## AUSSTELLER

### SEKTOR A

- 1A treest BAUMKUCHEN
- 2A Spätzle Schmiede
- 3A Kaiser Max - Belegte Langos und Getränke
- 4A Spiering - Frische Churros
- 5A Goroni - Spezialitäten aus Italien
- 6A Martin Bro - Holzspielzeug
- 7A Edelglas - Traditioneller Österreichischer Schmuck
- 8A Miniaturreisen der Blumenkinder und Biogruppen
- 9A Die Schreibstube
- 10A Café und Patisserie
- 11A Nudelwalker, bezaubernde Filzprodukte
- 12A Brigitte Riedl - Porzellan handbemalt
- 13A La Schachtula
- 14A Dazu - Senf, Senfsaucen, Chilipasten
- 15A PG Dekor - Osterdekoration

- 16A Güssinger Schinken- und Wurstgenuss
- 17A Gehäkelte Geschenke
- 18A Wiener Ofenkartoffel
- 19A Trzesniewski
- 20A Centimeter Waffel & Drinks
- 21A Michail Shestakov - Linolschnitt
- 22A Origami Ceramic
- 23A Upcycling aus Wien
- 24A Hot & Iced Chocolate
- 25A beeQueen Marchfelder Seifenmanufaktur
- 26A Farnis Spielwaren
- 27A zeLOTS Wiener Schokolade
- 28A Königreich der Österreicher
- 29A Konditorei Reschinsky 1888
- 30A Wiener Hot Puffed Sandwich

### SEKTOR B

- 1B Weissmuck
- 2B Bokreta Keramikblumen
- 3B Holzmanufaktur Neumann
- 4B Personalisierte Keramik
- 5B Kärntner Kasnudeln & Bio Weine
- 6B Prickelnde Momente
- 7B Bosna Hot Dog vom Würstel Joshi
- 8B Tiroler Schnitzereien & edles Kunsthandwerk
- 9B Plüschraum
- 10B Kunsthandwerk aus Pappmaché
- 11B Buntes Treiben
- 12B Mama und Tochter Keramik
- 13B Schloss Bäckerei
- 14B Frau Fleißig Backmischungen
- 15B WIENO Kaiserschmarrn & Himbeersturm
- 16B PARPAR ART - Fruchtedekoration
- 18B Glaskunstbläserin Otasek-Hartl
- 19B Artyou Keramik
- 20B Allerlei El - Stefanie Gebhart
- 21B Nosch-Ninas Olivenholzschmuck
- 22B Frühlingsfrischer Apfelgenuss
- 23B Coniferie HEINDL Wien
- 24B Ukrainisches Kunsthandwerk
- 25B KürbisKernKraft by Styriapura
- 26B Mokovi - Bienewachskerzen
- 27B VorratBerger Alpinspezialitäten
- 28B Frozen Yoghurt, Cheesecake on a stick, Cake Pops
- 29B Pizza & Spritzer

- 30B Erzgebirgische Volkskunst
- 31B Süße Hütte
- 32B Zauberhafte Momente zu Ostern
- 33B Weißnäherei anno 1893
- 34B Urban Sidewalker - Grafik
- 35B Naschen ohne Zuckerzusatz
- 36B Holzmodelle
- 37B Schneeweißchen & Rosenrot Keramik
- 38B PABUKU Vintage Collagekunst
- 39B Minimal Stones
- 40B Handwerk aus dem Lungau
- 41B Bomo Art Budapest
- 42B Die Honigleckerin
- 43B Kartoffelpuffer & Champignons
- 44B Hot Dog & Würstel - KaiserZeit
- 45B Wiener Spiralkartoffel Manufaktur
- 46B GS Top Events - Keramikmanufaktur
- 47B Delikatessen
- 48B Floristik, Trockenblumen, Dekoration
- 49B handmade AHP
- 50B Schokomelli
- 51B My Pastal
- 52B Brezen Boutique - Kaiserliche Riesenbrezen
- 53B nature art (by Oliver Sven Simon)
- 54B Illustrierte Stadtländchen
- 55B Felt & Wool Art
- 56B Blechspielzeug
- 57B Der Nusskönig
- 58B Bruschetta & Aperitivo

- Infokarte
- Fotobox
- Bankomat
- Expressomob

© Imperial Markets GmbH

mit regionalen Spezialitäten. Der Duft von frisch gebackenen Baumkuchen, herzhaften Schmankerln und anderen süßen Mehlspeisen liegt in der Frühlingsluft. Ob Ofenkartoffel, deftige Langos oder verführerische Naschereien - für Genießerinnen und Genießer wird der Markt zum echten Paradies. Viele der Speisen werden direkt vor Ort zubereitet, was nicht nur für Frische, sondern auch für ein authentisches Markterlebnis sorgt.





Besonders Familien mit Kindern kommen in Schönbrunn auf ihre Kosten. Kleine Besucherinnen und Besucher dürfen sich auf abwechslungsreiche Attraktionen freuen: Eine Fahrt mit dem Mini-Zug durch den Markt, vergnügtes Toben im Stroh-Labyrinth oder ein fröhlicher Dreh auf dem nostalgischen Karussell – Langeweile kommt hier garantiert nicht auf. Ein kleines Riesenrad verschafft den jungen Gästen zudem einen charmanten Überblick über das Marktgeschehen. Ergänzt wird das Familienprogramm durch kreative Mitmachstationen, bei denen Kinder nach Herzenslust basteln, malen oder Ostereier gestalten können.







meiwei



Facebook

meiwei



Instagram

Chinesische Hausmannskost, richtig authentisch!



Taborstraße 46A  
1020, Wien  
[www.meiwei.at](http://www.meiwei.at)

Öffnungszeiten:  
11:30-21:30  
Tel: 01 298 88 88

**meiwei**  
美味  
Chinese Cuisine



# Das Gremium informiert

Verordnung zum Stauausweichverkehr zwischen Ostern 2025 und Ende der Tunnelbaustelle am 26.Juni 2025 („Abfahrtssperren“); betroffen sind die HAST Pfarrwerfen-Werfen (Exit 44) sowie ASt Eben im Pongau (Exit 60)

Ausgenommen ist ausschließlich der Zielverkehr Salzburg.



LAND  
SALZBURG

Bezirkshauptmannschaft  
St. Johann im Pongau

Zahl (Bitte im Antwortschreiben anführen)  
30406-367/8846/161-2025

Datum  
04.04.2025

Hauptstraße 1  
5600 St.Johann im Pongau  
Fax +43 5 7599-6219  
bh-st-johann@salzburg.gv.at  
Sabrina Rieder  
Telefon +43 5 7599-6259

Betreff  
A10 Tauernautobahn Stauausweichverkehr April bis Juni 2025,  
Verkehrsverbote und -beschränkungen,  
Verordnung gemäß § 44a StVO 1960 idgF;

Gemäß §§ 44a iVm 94b der Straßenverkehrsordnung - StVO 1960 idgF wird für den Zeitraum von **18.04.2025 bis einschließlich 26.06.2025** folgendes verordnet:

## VERORDNUNG

I.  
A.

**Es ist verboten**, bei der Einmündung der HAST Pfarrwerfen-Werfen (Exit 44) an der Richtungsfahrbahn Salzburg in die L229 Werfenwenger Landesstraße **einzufahren**, wobei der Zielverkehr Bundesland Salzburg vom vorher erwähnten Verbot ausgenommen ist.

B.

**Es ist verboten**, auf der A10 Tauernautobahn

- von der ASt Eben im Pongau (Exit 60) an der Richtungsfahrbahn Salzburg in die B99 Katschberg Straße und
- von der Umkehrspur der Landzeit-Autobahnraststätten (Gasthof Nord und Süd)
  - im Bereich Gasthofsiedlung und
  - im Bereich Gewerbegebiet Gasthof Süd jeweils auf die angrenzenden Gemeindestraßen

**einzufahren**, wobei der Zielverkehr Bundesland Salzburg vom vorher erwähnten Verbot ausgenommen ist.

[www.salzburg.gv.at](http://www.salzburg.gv.at)

Bezirkshauptmannschaft St.Johann im Pongau | Pongau  
Hauptstr. 1 | 5600 St. Johann/Pg. | Österreich | T +43 5 7599 62 | bh-st-johann@salzburg.gv.at | ERsB 9110026290727  
Salzburger Sparkasse | BIC SBGSAT2SXXX | IBAN AT602040407008101925 | UID ATU36796400



C.

Zielverkehr Bundesland Salzburg bedeutet, dass der Grund für das Abfahren von der Autobahn das Erreichen eines Zielortes im Bundesland Salzburg ist.

II.

Diese Verordnung ist gemäß § 44 StVO 1960 idgF durch die entsprechenden Straßenverkehrszeichen kundzumachen.

Für den Bezirkshauptmann:

Mag. Barbara Hochwimmer, MBL

Amtssigniert. Informationen zur Prüfung der elektronischen Signatur oder des elektronischen Siegels finden Sie unter [www.salzburg.gv.at/amtssignatur](http://www.salzburg.gv.at/amtssignatur)

Ergeht an:

1. Bundesministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie, Radetzkystraße 2, 1030 Wien, E-Mail
2. Stadtgemeinde Bischofshofen, Rathausplatz 1, 5500 Bischofshofen, E-Mail
3. Gemeinde Eben im Pongau, Dorfplatz 60, 5531 Eben im Pongau, E-Mail
4. Gemeinde Hüttau, Nr. 29, 5511 Hüttau, E-Mail
5. Marktgemeinde Werfen, Markt 24, 5450 Werfen, E-Mail
6. Gemeinde Pfarrwerfen, Dorfwerfen 4, 5452 Pfarrwerfen, E-Mail
7. Bezirkspolizeikommando St. Johann, Dr. Ludwig Pech Straße 10, 5600 St. Johann, E-Mail
8. Landesverkehrsabteilung Salzburg, Alpenstraße 88, 5020 Salzburg, E-Mail
9. Autobahnpolizeiinspektion Anif, Eichenstraße 16, 5081 Anif, E-Mail
10. Autobahnpolizei St. Michael/Lg., Oberweißburg 124, 5582 St. Michael i. Lg., E-Mail
11. Wirtschaftskammer Salzburg, Bezirksstelle Pongau, Premweg 4, 5600 St. Johann/Pg., E-Mail
12. Straßenmeisterei Pongau, 5620 Schwarzach/Pg., E-Mail
13. ASFINAG Service GmbH, Autobahnmeisterei Flachau, z.H. Hrn. Christian Kleewein, Nr. 184, 5542 Flachau, E-Mail
14. ASFINAG Service GmbH, Autobahnmeisterei Golling, 5440 Golling, E-Mail
15. ASFINAG Service GmbH, Autobahnmeisterei Golling, 5440 Golling, E-Mail
16. ASFINAG Service GmbH, Autobahnmeisterei Golling, 5440 Golling, E-Mail

## WIR SETZEN IHR LOGO PERFEKT IN SZENE.

Grafiken, Arbeitskleidung, Fahrzeugbeschriftung oder Fensterfolie - mit **moderner Werbetechnik** sorgen wir dafür, dass **Ihre Botschaft auffällt**.

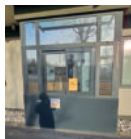
Professionell, individuell und zuverlässig. **Jetzt beraten lassen** und sichtbar durchstarten!



Bezahlte Werbung



Klebebuchstaben  
& Möbeldekorfolien



Glasfolierungen  
& Sichtschutz



Tischwerbung  
& Aufsteller



Werbeartikel  
& Kundengeschenke



Textildruck  
& Veredelung

### JETZT ANFRAGEN

✉ [office@deinbild.net](mailto:office@deinbild.net)

☎ 0660 300 27 50

📍 Stadlauer Straße 41a  
1220 Wien

📱 [dp\\_design](https://www.instagram.com/dp_design)



**Verordnung zum Stauausweichverkehr zwischen Ostern 2025 und Ende der Tunnelbaustelle am 26.Juni 2025 („Abfahrtssperren“); betroffen sind die ASt Puch-Urstein (Exit 11), die ASt Hallein (Exit 16) die HAST Kuchl (Exit 22) sowie die ASt Golling-Abtenau (Exit 28) in Fahrtrichtung Süden.**

Auch hier gilt: Ausgenommen ist der Zielverkehr Salzburg.



**LAND  
SALZBURG**

Bezirkshauptmannschaft  
Hallein

Zahl (Bitte im Antwortschreiben anführen)  
30206-367A/1729/16-2025

Datum  
07.04.2025

Schwarzstraße 14  
5400 Hallein  
Fax +43 5 7599-6019  
bh-hallein@salzburg.gv.at  
Anna Winkler  
Telefon +43 5 7599-6114

Betreff  
A10 Tauernautobahn Stauausweichverkehr  
Verkehrsverbote- und Beschränkungen  
Verordnung gem. § 44a StVO 1960 idgF  
Frühjahr 2025

Gemäß §§ 44a und 94b Straßenverkehrsordnung 1960 (StVO 1960), BGBl 159/1960, in der derzeit geltenden Fassung, erlässt die Bezirkshauptmannschaft Hallein für den Zeitraum 18.04.2025 bis 26.06.2025 nachstehende

## Verordnung

### I.

Die Verordnung der Bezirkshauptmannschaft Hallein AZ 30206-367A/15-2025, vom 27.03.2025 wird hiermit aufgehoben.

### II.

Es ist verboten, bei der Einmündung folgender Autobahnabfahrten der A 10 - Tauernautobahn in die jeweils angrenzende Straße einzufahren, wobei

- a) Fahrten mit Zielverkehr Salzburg und
  - b) der öffentliche und nichtöffentliche Busverkehr sowie der Taxiverkehr
- vom vorher erwähnten Verbot ausgenommen sind:

- ASt Puch-Urstein (Exit 11) in Fahrtrichtung Villach in die Gemeindestraße Urstein Süd: ausgenommen Zielverkehr Salzburg
- von der ASt Hallein (Exit 16) in Fahrtrichtung Villach in die L 107 Wiestal Landesstraße (Kreisverkehr): ausgenommen Zielverkehr Salzburg

[www.salzburg.gv.at](http://www.salzburg.gv.at)

Bezirkshauptmannschaft Hallein | Tennengau

Schwarzstraße 14 | 5400 Hallein | Österreich | T +43 5 7599 60 | bh-hallein@salzburg.gv.at | ERSB 9110026290710  
Salzburger Sparkasse | BIC SBGSAT2SXXX | IBAN AT63 2040 4060 0900 7303 | UID ATU36796400





- von der HAST Kuchl (Exit 22) in die B 159 Salzachtal Straße: ausgenommen Zielverkehr Salzburg
- von der ASt Golling-Abtenau (Exit 28) in Fahrtrichtung Villach in die B 159 Salzachtal Straße: ausgenommen Zielverkehr Salzburg

### III.

Diese Verordnung ist hinsichtlich Punkt I. wie folgt kundzumachen:

Jeweils durch das Vorschriftszeichen „Einfahrt verboten“ gemäß § 52 lit. a Z. 2 StVO 1960 und Zusatztafeln mit der Aufschrift

**„ausgenommen Zieleverkehr Salzburg“**

und

**„ausgenommen BUS/TAXI“**

an folgenden Stellen jeweils unmittelbar **vor der Kreuzung der Autobahnrampe mit der anderen Straße:**

- Kreuzung ASt Puch-Urstein (Exit 11) mit der Gemeindestraße Urstein Süd
- Kreuzung ASt Hallein (Exit 16, Rampe A10;16;R1) mit der L 107 Wiestal Landesstraße (km 0, K1-Kreisverkehr)
- Kreuzung ASt Golling-Abtenau (Exit 28, Rampe A10;28;R1) mit der B 159 Salzachtal Straße bei LStr-km 21,290
- Kreuzung HAST Kuchl (Exit 22, Rampe A10;22;R1) mit der B 159 Salzachtal Straße bei LStr-km 14,356: Ausfahrt Richtung Hallein rechtsseitig, Stationierung Mitte Kreuzung; Ausfahrt Richtung Kuchl rechtsseitig auf der Grüninsel zwischen den beiden Abbiegerichtungen

### IV.

Die Kundmachung dieser Verordnung ist durch die Landesstraßenverwaltung Salzburg vorzunehmen.

Diese Verordnung tritt hinsichtlich des jeweiligen Abfahrts-/Einmündungsbereiches mit der Aufstellung/Anbringung/Sichtbarmachung der oben erwähnten Verkehrszeichen in und mit deren Entfernung/Abdeckung außer Kraft.

Der Zeitpunkt der Kundmachung (Datum, Uhrzeit) ist in einem schriftlichen Aktenvermerk festzuhalten und der Bezirkshauptmannschaft Hallein auf Anforderung vorzulegen.

Für die Bezirkshauptfrau:

Mag. Katharina Maier, BA MA

Amtssigniert. Informationen zur Prüfung der elektronischen Signatur oder des elektronischen Siegels finden Sie unter [www.salzburg.gv.at/amtssignatur](http://www.salzburg.gv.at/amtssignatur)



Ergeht an:

1. Referat Landesstraßenverwaltung, Michael-Pacher-Straße 36, Postfach 527, 5020 Salzburg, Intern
2. Bundesministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie, E-Mail
3. Referat Verkehrsrecht und KFZ-Prüfstelle, Karolingerstraße 34, Postfach 527, 5020 Salzburg, Intern
4. Bundesministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie, E-Mail
5. Bundesministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie, E-Mail
6. Asfinag Service GmbH, Traunuferstraße 9, 4052 Ansfelden, E-Mail
7. Büro Landesrat Mag.Schnöll, Kaigasse 14, Postfach 527, 5020 Salzburg, Intern
8. Bezirkspolizeikommando Hallein, Dr.-Adolf-Schärf-Platz 1, 5400 Hallein, E-Mail
9. ASFINAG Autobahnmeisterei Gebäude Golling, Torren 202, 5440 Golling, E-Mail
10. Stadtgemeinde Hallein, Schöndorferplatz 14, 5400 Hallein, E-Mail
11. Marktgemeinde Golling an der Salzach, Markt 80, 5440 Golling an der Salzach, E-Mail
12. Marktgemeinde Kuchl, Markt 25, 5431 Kuchl, E-Mail
13. Straßenmeisterei Tennengau, Wiestal-Landesstraße 31, 5400 Hallein, mit der Bitte um Aufstellung der Verkehrszeichen, Intern
14. Referat Verkehrsrecht und KFZ-Prüfstelle, Hofrat Dr. Elmar Stadler, Karolingerstraße 34, 5020 Salzburg, E-Mail
15. Gemeinde Puch bei Hallein, Halleiner Landesstraße 111, 5412 Puch bei Hallein, E-Mail
16. 'verkehrspolitik@wks.at' (Empfänger/in), E-Mail

# BUNDESGESETZBLATT

## FÜR DIE REPUBLIK ÖSTERREICH

---

**Jahrgang 2025**

**Ausgegeben am 2. April 2025**

**Teil II**

---

**56. Kundmachung: Änderung des Kostenersatzes gemäß § 40b Abs. 7 KFG 1967**

---

### **56. Kundmachung des Bundesministers für Innovation, Mobilität und Infrastruktur über die Änderung des Kostenersatzes gemäß § 40b Abs. 7 KFG 1967**

Gemäß § 40b Abs. 8 KFG 1967, BGBl. Nr. 267/1967, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 116/2024, wird kundgemacht:

(1) Der Kostenersatz gemäß § 40b Abs. 7 KFG 1967 wird auf Grund der Veränderung des Verbraucherpreisindex von mehr als 5 % mit 65,60 Euro festgesetzt.

(2) Diese Änderung des Kostenersatzes wird mit 7. April 2025 wirksam.

**Hanke**



# Achtung bei Gebrauchtkassen!

Betroffen sind gebrauchte Registrierkassen der Marke SHARP

Auf diversen Portalen, wie zB willhaben.at und anderen, werden u.a. Registrierkassen des Herstellers **SHARP**, insbesondere die Modelle **XE-A, ER-A und UP** sowie ältere, zu prinzipiell interessanten Preisen angeboten.

Diese Kassen verwenden – wenn überhaupt – eine externe Fiskalbox, die mittels Signaturkarte die Rechnungsbelege signieren und den QR-Code erzeugen. Das Problem ist, dass es keine passenden Signaturkarten mehr gibt, die für den Betrieb dieser Kassen zwingend notwendig sind. Die einzige Ausnahme, die dafür spricht, eine sol-

che Kassa zu kaufen, ist ausnahmslos der Besitz einer **A-Trust-Kassen-Signaturkarte, die DEUTLICH VOR 2023** gekauft und auf das Unternehmen aktiviert worden ist (zwingend exakt diese Steuernummer bzw UID!), das KANN funktionieren. Alle anderen Karten funktionieren ausnahmslos nicht – es gibt auch kein Update für diese Kassen oder die Fiskalbox.

Ihr Fachhändler bietet Ihnen gerne ein passendes Kassensystem an, die ggf nötige Finanzierung gleich dazu. Im Zweifelsfall fragen Sie bitte **VORHER** bei mir an unter **he@kassentechnik.at**.

**KommR Mst Ing Hermann Eschbacher**

Berufsgruppensprecher des Kassensachhandels in der WKO, Gerichtssachverständiger für Kassensysteme



Symbolbild: Sharp ER-A41

## Abschluss temporärer Bio-Kontrollverträge

Eine Information der Abteilung für Sozial- und Gesundheitspolitik

Um das unnötige Anlegen von Betrieben im **Verbrauchergesundheitsinformationssystem (VIS)** zu vermeiden, wird in Absprache mit dem BMSGPK und dem VIS folgendes mitgeteilt:

Das Inverkehrbringen von Bio-Erzeugnissen über einen **temporären Verkaufsstand** (z. B. **Ostermarkt, Weihnachtsmarkt**) unterliegt dem Bio-Kontrollsystem. Sollte der Betreiber eines temporären Standes keinen Bio-Kontrollvertrag für seinen dauer-

haften Betriebsstandort haben, ist der Abschluss eines temporären Bio-KV erforderlich. Dieser ist anhand der **VIS-Registrierungsnummer** des dauerhaften Betriebsstandortes abzuschließen bzw. zu melden. Eine Registrierung des temporären Verkaufstandes im VIS ist nicht erforderlich.

In der Betriebsbeschreibung zu solchen temporären Bio-Kontrollverträgen ist u.a. genau anzugeben, auf welchen Standorten welche Tätigkeiten ausgeführt werden.



© Inge Spitzauer, www.bio-austria.at

# VERENA

**Landstraßer Hauptstraße 34/10**  
**1030 Wien**

**Öffnungszeiten:**  
**Mo-Fr 9:30-18:30, Sa 9:30-17:00**

**boutique-verena.at**  
**verenaboutique.onlineshop@outlook.com**

Bezahlte Werbung



# Bundessparte Handel begrüßt Entfall der Belegausdruckspflicht für Kleinbeträge

## Handel und Umwelt profitieren gleichermaßen



### Handel und Umwelt profitieren gleichermaßen

Besonders betroffen von der bisherigen Belegerteilungspflicht sind Branchen wie Trafiken, Bäckereien, Schulbuffets, der Lebensmitteleinzelhandel sowie der Markt-, Straßen- und Warenhandel. Diese Branchen zeichnen sich durch eine hohe Anzahl an Transaktionen mit sehr kleinen Einzelbeträgen aus. In Trafiken beispielsweise werden 95 bis 98 Prozent der Belege nicht mitgenommen. Dies führt zu einem enormen Papierverbrauch und unnötigem Müll: Durchschnittlich benötigt etwa jede Trafik 268 Rollen Bon Papier pro Jahr. Hochgerechnet auf rund 4.500 Trafiken in Österreich könnten durch den Entfall der Belegausdruckspflicht allein in dieser Branche bis zu 437 Tonnen Papier eingespart werden - das entspricht rund 310.000 kg CO<sub>2</sub>.

„Diese Maßnahme zeigt, dass Bürokratieabbau und Umweltschutz Hand in Hand gehen können. Weniger unnötige Belege bedeuten nicht nur eine Entlastung für Betriebe, sondern auch einen wichtigen Beitrag zur Nachhaltigkeit“, so Trefelik.

### 15-Warengruppen-Regelung muss folgen

Dem Handelsobmann zufolge müssen diesen Erleichterungen in Sachen Registrierkassenpflicht allerdings weitere folgen. Dazu zählt die Überführung der 15-Warengruppen-Regelung in Dauerrecht. Bis dato ist es lediglich in der Übergangsphase bis 31.12.2025 erlaubt, dass Handelsunternehmen in der verwendeten Registrierkasse bis zu 15 Warengruppen erfassen und entsprechend auch auf den Belegen ausweisen. Würde diese Regelung auslaufen, müsste sich jedes Unternehmen ein Warenwirtschaftssystem anschaffen und die Waren entsprechend erfassen. Neben den Anschaffungskosten würden erhebliche Kosten im laufenden Betrieb anfallen.

Zudem hat die 15-Warengruppenregelung keinerlei negativen Einfluss auf die korrekte Erfassung von Beträgen in der Registrierkasse. Nach der Bundesabgabenordnung muss nämlich die genaue handelsübliche Warenbezeichnung am Beleg abgedruckt sein, wie etwa „Mineralwasser einer bestimmten Marke 0,5 Liter“. Die vereinfachte Regelung ermöglicht es dem Handelsunternehmen beispielsweise die Warengruppe „Getränke“ in die

Kassa zu programmieren und so dem Gesetz zu entsprechen. „Im Sinne einer Entbürokratisierung sollte die 15-Warengruppen-Regelung rasch in unbefristetes Recht umgewandelt werden“, sagt Trefelik. (PWK091/DFS)

„Es ist erfreulich, dass die Regierung einige ihrer Vorhaben rasch umsetzt und das heute im Ministerrat beschlossene Mittelstandspaket wichtige Entlastungen wie die Erhöhung der Basispauschalierung und die Abschaffung der NoVA für Klein-LKW enthält. Und für uns besonders relevant ist, dass eine Forderung des Handels aufgegriffen wurde und die Pflicht zur Belegerteilung für Kleinbeträge bald der Vergangenheit angehören wird. Denn wenn für Beträge bis 35 Euro künftig kein Beleg mehr ausgestellt werden muss, ist das ein erster Schritt hin zu weniger Bürokratie und Entlastung der Umwelt“, sagt Rainer Trefelik, Obmann der Bundessparte Handel in der Wirtschaftskammer Österreich.

**Rückfragen & Kontakt**  
**Wirtschaftskammer Österreich**  
Digital Media & Communication

**Pressestelle**  
Telefon: T 0590 900 - 4462  
E-Mail: dmc\_pr@wko.at

### Die wichtigsten Maßnahmen im Überblick:

- **Erhöhung der Basispauschalierung:** Klein- und Mittelbetriebe sollen sich auf ihr Geschäft konzentrieren können. Deshalb wird die Grenze für die Basispauschalierung angehoben: 2025 auf 320.000 Euro (13,5 %), 2026 auf 420.000 Euro (15 %). Das bedeutet weniger Bürokratie, weniger Verwaltungsaufwand und eine spürbare Entlastung für Klein- und Mittelbetriebe.
- **Abschaffung der Belegausdruckspflicht:** Die Belegausdruckspflicht bis 35 Euro wird, unter Beibehaltung von Betrugssicherheit und Erhalt aller Umsätze in der Registrierkasse („Verkettung“), nach Schaffung der notwendigen Voraussetzungen so bald als möglich abgeschafft.
- **NoVA-Befreiung für Transporter:** Alle N1-Fahrzeuge (leichte Nutzfahrzeuge) werden ab 1. Juli 2025 von der NoVA befreit. Diese Fahrzeuge werden daher auf einen Schlag spürbar günstiger.
- **Genehmigungsbeschleunigung:** Aufsetzung eines Prozesses im Laufe des Jahres, um Beschleunigungen im Bereich Energie- und Betriebsanlagenrechts sowie bei Unternehmensgründungen umzusetzen.
- **Bürokratiebremse:** Die Bundesregierung schafft eine zentrale Anlaufstelle und prüft Berichtspflichten, um Bürokratie zu reduzieren. Ein jährlicher Bericht soll Doppelstrukturen vermeiden und die einheitliche Anwendung von Gesetzen sichern.



# Die neuen Standler sind da!

## Frischer Wind für den Naschmarkt

174 Bewerbungen | 13 neue Stände | Der Marktraum am Naschmarkt entsteht

Jetzt wird's ernst – und richtig lecker: Die neuen Standler für den künftige **Marktraum** auf dem alten **Naschmarkt-Parkplatz** stehen fest! Bei bestem Frühlingswetter wurden die künftigen Marktbetreiber vorgestellt, die ab Herbst frische Ideen und Spezialitäten aus der Region auf die Tische bringen.

174 Bewerbungen gab es, 13 Stände wird es geben. Das **Marktamt** hat sich große Mühe gegeben, um die neuen Standbetreiber zu finden. Märktstadträtin Ulli Sima freut sich über die Auswahl: „Wir wollten keine Standardware, sondern besondere Anbieter, die selbst produzieren und nicht nur weiterverkaufen.“

Das Ergebnis kann sich sehen (und schmecken) lassen: Von feinem Käse aus der „**Käsehütte Stix**“ bis zu nachhaltig gezüchtetem Fisch von „**Blün**“, von Wiener Schokoladenträumen bei „**28lots**“ bis zum frischen Kaffee aus der Rösterei „**RÖSTRAUM**“. Auch Blumen aus Wiens eigener „**Dolls Gärtnerei**“ und Feinkost aus geretteten Früchten



© Studio Himmelbauer; Geschäftsführung und Gründer:innen Cornelia & Andreas Diesenreiter



Die neuen Standbetreiber am Naschmarkt mit dem Wiener Landtagsabgeordneten und Gemeinderat Mag. Josef Taucher, Marktamtsdirektor Andreas Kutheil und Stadträtin Ulli Sima; © Stadt Wien | Christian Fürthner

von „**Unverschwendet**“ sind mit dabei. Doch der neue Marktraum wird nicht nur zum Einkaufen spannend: Geplant ist eine große Markttafel zum direkten Genießen und ein Multifunktionsraum für Workshops – vom **Brotbackkurs bis zur Blumenwerkstatt**. Noch ein Schmankerl obendrauf: ein **begrünter Dachgarten** mit Blick über den historischen Markt.

Bezirksvorsteher Markus Rumelhart bringt es auf den Punkt: „Der neue Marktraum wird bunter, regionaler und wettergeschützt – eine echte Bereicherung für Wien!“



© 28lots; Schokoladen-Sommelier Matthias Spacek und Geschäftsführer Markus Maximilian Lorenz

Freier Eintritt

# Crossover Pop

Geige reist durch die musikalischen Epochen  
präsentiert von **Barbara Helfgott & Friends**

1972  
1949  
1915  
1843  
1833  
1825  
1756

do:now stadt kultur

Platzreservierung unbedingt erforderlich unter 01/4000 42048  
Mo-Fr 8-15 Uhr, ab 10:30 - Freier Eintritt  
Siebeckstraße 14, 1220 Wien

Bezahlte Werbung

DonauStadt



# Krisenanzeichen im Unternehmen rechtzeitig erkennen?

## Achten Sie auf schwache Signale

## In der Krise ist rasches, zielstrebiges Handeln gefragt

Autor: Mag. Erich Wolf

**D**erzeit befindet sich die österreichische Wirtschaft in einer hartnäckigen Krise, die Zeiten sind unruhig und schwierig. Die Corona-Krise zeigt sich erst mit einem time-lag in den Unternehmenskennzahlen – auch wegen Insolvenzsperren und (ausgelaufenen) Corona-Hilfen. Kostensteigerungen, Inflation, steigende Energiepreise und extrem hohe Zinsen führen zu einer schwierigen wirtschaftlichen Situation. Die Stimmung schlägt sich auf die Kauf(un)lust der Konsument:innen, schwache Investitionsaktivitäten der Unternehmer:innen führen zu einer langanhaltenden Rezession. Woran erkennt man jetzt eine Krise in den Bilanzen und was ist dann zu tun? Marktnews gibt einen Überblick.

Wenn ein Unternehmen Insolvenz anmelden muss, dann drohen zivilrechtliche Klagen und Strafsanktionen. Eine Insolvenz liest sich wie ein rückwärts angesehener Krimi, im Nachhinein identifizieren Insolvenzverwalter, Staatsanwälte und Gutachter die Insolvenzursachen und die Maßnahmen, welche die Unternehmer nicht oder zu spät ergriffen haben. Eines ist aber klar: in der Krise ist schnelles und zielgerichtetes Handeln gefragt, (neue) Liquiditätsquellen gibt es zu finden, strategische Potenziale sind auszuschöpfen.

In der Praxis ist es jedoch schwierig, im Vorhinein die **schwachen Signale** für eine Krise (zB Verlust von Schlüssel-arbeitskräften, Facharbeitermangel, schwache Eigenkapitalausstattung, Absatzrückgänge, Fehlen von Unternehmerpersönlichkeiten, mangelnde Finanzierungsquellen, Probleme mit Lieferketten, etc.) richtig zu deuten. Marktnews hat für Sie die wichtigsten Krisenanzeichen zusammengefasst.

### 1. Verlust des halben Stammkapitals

Was ist bei einem verlustbedingten Herabsinken des Stammkapitals von 50 % zu unternehmen? Die Gesellschafter:innen einer GmbH haben einen **Generalversammlungsbeschluss** zu fassen, Maßnahmen zu beschließen und diese Tatsache im Firmenbuch zu melden. In der Praxis wird das GmbH-Gesetz diesbezüglich jedoch ignoriert. Was sind die Konsequenzen aus einer



Nichtbeachtung? Die GmbH-Gesellschafter:innen haften für Schäden, die daraus den Gläubigern entstehen. Die Gesellschaft mit beschränkter Haftung wird zu einer Gesellschaft mit Haftungsansprüche gegenüber den Gesellschaftern und vor allem gegenüber den Geschäftsführern.

### 2. Reorganisationsbedarf wird vermutet

Ein Reorganisationsbedarf einer Kapitalgesellschaft wird vermutet, wenn die **Eigenkapitalquote** unter 8 % und die **Schuldentilgungsdauer** (operativer Cashflow für die Schuldentilgung) über 15 Jahre steigt. Der Reorganisationsbedarf ist zwar nur eine gesetzliche Vermutung, wird diese allerdings nicht widerlegt und kein gerichtliches Reorganisationsverfahren eingeleitet,

drohen Haftungsfolgen gegenüber Geschäftsführer und Gesellschafter. Trotz dieser drastischen Sanktionen ist das Reorganisationsgesetz in der Praxis „totes Recht“.

### 3. Eigenkapital wird negativ

Wenn das Eigenkapital als Risikokapital verloren geht, müssen Geschäftsführer von Kapitalgesellschaften Angaben im **Anhang** des Jahresabschlusses erläutern, warum keine **insolvenzrechtliche Überschuldung** vorliegt. Eine insolvenzrechtliche Überschuldung liegt vor, wenn die Vermögenswerte der Gesellschaft – bewertet zu Liquidationswerten – nicht ausreicht, um alle Verbindlichkeiten zu tilgen und somit keine positive Fortführungsprognose gefasst werden kann. Wird eine solche **positive Fortführungsprognose** erstellt und geht das Unternehmen dennoch kurze Zeit später in Insolvenz, hat sich die von den Geschäftsführern erstellte Prognose als unrichtig herausgestellt. Die Wirklichkeit hat die Prognose falsifi-



ziert, dann drohen ebenfalls negative Haftungsfolgen, wenn sich die Erläuterungen im Anhang als unvollständig oder fehlerhaft herausstellen. „Das Problem mit Prognosen ist halt immer, dass sie die Zukunft betreffen und die Zukunft nicht vorhersehbar ist“ (Mark Twain).



#### 4. Zahlungsunfähigkeit

Eine Zahlungsunfähigkeit liegt vor, wenn die Verbindlichkeiten der Gläubiger nicht innerhalb einer angemessenen und den Gläubigern **zumutbarer Frist** getilgt werden können. Der Oberste Gerichtshof spricht von einer Tilgung **alsbald** nach der vertraglichen oder gesetzlichen Zahlungsfrist. Eine **Deckungslücke von 5 %**



KI generiertes Bild

aller Verbindlichkeiten wird als gerade noch zulässig erachtet. Wenn eine Zahlungsunfähigkeit im Sinne der Judikatur vorliegt und Maßnahmen (entweder Sanierung oder Insolvenz anmeldung) nicht oder nicht zeitnah durchgeführt werden (längstens innerhalb von 60 Tagen) drohen straf- und zivilrechtliche Sanktionen wegen Insolvenzverschleppung und Gläubigerschädigung. Grundsätzlich gilt der Grundsatz, je höher der Schaden und je schwerwiegender die Verfehlung, desto eher drohen gerichtliche Folgen. Die Signa-Gruppe sei hier als warnendes Beispiel genannt.

#### Bilanzlesen aber richtig

Die Unternehmensbilanz bildet einen Überblick über die finanzielle Lage eines Unternehmens zu einem bestimmten Zeitpunkt. Durch die Analyse spezifischer Kennzahlen können Unternehmen potenzielle Krisen frühzeitig erkennen und entsprechende Maßnahmen ergreifen.

Die **Eigenkapitalquote** gibt an, wieviel Prozent des Gesamtkapitals durch das Eigenkapital gedeckt sind. Eine niedrige Eigenkapitalquote oder ein negatives Eigenkapital weist in der Regel auf eine zu hohe Verschuldung hin, eine Quote unter 8 % ist laut Unternehmensreorganisationsgesetz ein Warnsignal. Andererseits leben viele Unternehmen Jahre lang mit einer schlechten Eigenkapitalausstattung, dann haben Sie zwar keinen Risikopolster, aber sie schaffen es dennoch, flexibel und schnell, mit hohem unternehmerischen Engagement auf unternehmerischen Schwankungen zu reagieren. Eine Kennzahl stellt daher nur ein Indiz für eine Krise dar.

Liquiditätskennzahlen werden in **kurzfristiger** und **langfristiger Liquidität** eingeteilt. Ein positiver „working capital“ bedeutet, dass die kurzfristigen Liquiditätsreserven ausreichend sind, um alle kurzfristigen Schulden zu bedienen. Damit im Zusammenhang steht auch die so genannte goldene Bilanzregel, dh langfristig gebundenes Anlagevermögen sollte mittels Eigenkapital oder langfristig zur Verfügung stehendes Fremdkapital finanziert sein. Die **Umsatzrentabilität** zeigt an, wie viel Gewinn ein Unternehmen aus seinem Umsatz generiert. Diese

Kennzahl sollte in seiner Entwicklung im Zeitablauf beobachtet und analysiert werden. Sie zeigt auch an, ob das Unternehmen wenige Kundengeschäfte mit hoher Rentabilität oder viele Kunden mit geringer oder durchschnittliche Rentabilität anspricht, dh mit welcher Strategie ein Unternehmen auf dem Absatzmarkt auftritt.



KI generiertes Bild

Das bloße Erkennen von Krisenanzeichen reicht jedoch nicht aus, das Kochrezept für die Bewältigung von Krisen heißt „proaktive“ Maßnahmen ergreifen, um auf die identifizierten Probleme entsprechend zu reagieren. Die Schulung der Führungskräfte und Mitarbeiter:innen ist dabei von entscheidender Bedeutung. Den „Kopf in den Sand“ stecken ist jedenfalls die falsche Strategie. Wenn Sie mehr Informationen benötigen – oder eine Sanierungsberater:in benötigen, fragen Sie Ihre Steuerberater:in, ihre Bank oder den Autor dieser Zeilen.

Steuerberater **Prof. Mag. Erich Wolf** ist Wirtschaftsprüfer und Universitätslektor in Wien. Seine Arbeitsschwerpunkte sind die Lösung von steuerlichen Spezialfragen. Er ist vor allem als Berater der Berater tätig, Verfasser zahlreicher Fachpublikationen und Vortragender von fachspezifischen Praktikerseminaren in ganz Österreich. Infos und Lösungen, auch für komplizierte steuerliche Problemstellungen, gibt es auf [www.steuerwolf.at](http://www.steuerwolf.at).

Mail-Kontakt: [office@steuerwolf.at](mailto:office@steuerwolf.at)

**Ihr Autor steht jetzt auch in der Sprechstunde für Sie zur Verfügung:**

Bitte kontaktieren Sie das Wiener Landesgremium des Markt-, Straßen- und Wanderhandels telefonisch unter: **+43 (1) 514 50 - 3283**



© Wolf



# Der Ostermarkt am Franz-Jonas-Platz

## Frühlingsfreuden in Floridsdorf von der Wirtschaft 21

Karussell | Langos | Ostergeschenke | Süßwaren

Von 13. März bis 20. April wird der Franz-Jonas-Platz in Floridsdorf zum österlichen Treffpunkt. Die Wirtschaft 21, unterstützt von der Wirtschaftskammer Wien, lädt täglich von 9 bis 19:30 Uhr zum Bummeln, Schmökern und Genießen ein.

Was es gibt? Eine bunte Mischung aus traditionellem Osterflair und kulinarischen Verlockungen! Los geht's mit einem wahren Klassiker: Heiße Maroni — eigentlich eine Winterfreude, die hier frühlingshafte Fans findet. Für blumige Stimmung sorgt „Blumen Regina“ mit Palmkätzchen, frischen Sträußen und Topfpflanzen für zuhause.

Wer auf der Suche nach neuen Accessoires ist, wird bei Schmuck, Uhren und Textilien fündig. Und natürlich dürfen regionale Schmankerl nicht fehlen: Geräuchertes aus dem Waldviertel, Würste, Geselchtes — hier wird's deftig und herzhaft.

Für die süße Pause zwischendurch locken zahlreiche Naschereien,

besonders zur Freude der Kinder, die auf dem Heimweg von der Schule gerne einen Stopp einlegen. Am Bahnhofseingang duftet es verführerisch nach frischem Langos, und direkt daneben wartet österliche Dekoration auf neue Besitzer.

Ein Highlight für Familien: Die beliebten Rummelattraktionen von Keinrath sind auch dieses Jahr wieder mit dabei und sorgen für Spaß und Bewegung mitten im Marktgeschehen.



© Alle Fotos in diesem Beitrag: Yun Xiang





# Der Ostermarkt Am Hof

einer der historisch bedeutendsten Plätze der Wiener Innenstadt

Wurstwaren | Champagner Bar | Plüschtiere | Langos und mehr

© Alle Fotos in diesem Beitrag: Yun Xiang



Mitten im Herzen der Innenstadt, versteckt zwischen den charmanten Gassen, entfaltet sich auf rund 1.500 Quadratmetern österliches Markttreiben: Der Ostermarkt Am Hof lockt mit einem bunten Mix aus Genuss, Nostalgie und Handwerkskunst.

Gleich am Eingang duftet es verführerisch nach Speck, Würsten und anderen feinen Räucherwaren – ein perfekter Auftakt für den Marktbesuch. Gegenüber weckt ein nostalgischer Stand Erinnerungen an Kindertage: Holzspielzeug wie aus Omas Zeiten lädt zum Stöbern ein. Süß wird's bei Schaumbechern und heißer Schokolade, während die Erwachsenen in der schicken Champagner-Bar verweilen können. Wer lieber etwas anderes mag, hat die Wahl zwischen Prosecco, Sprizz oder einem Glas fruchtigem Himbeersturm.



Besonders ins Auge sticht die Wiener Upcycling Manufaktur: Hier erhalten ausrangierte Gegenstände ein zweites Leben. Aus alten Flaschen werden schicke Lampen, aus ausgedienten Tellern elegante Teeservices. Nachhaltigkeit zum Anfassen!

Natürlich kommt auch das leibliche Wohl nicht zu kurz. Ob herzhafter Leberkäse, knuspriger Langos oder süßer Baumkuchen – für jeden Gusto ist etwas dabei. Ein echter Hingucker sind die Schokoladenwerkzeuge: Schraubenschlüssel, Zangen & Co. aus Schokolade, eine originelle Geschenkidee! Dazu gibt's feine Lederwaren von der Ledermanufaktur – perfekt, um sich selbst oder andere zu beschenken.

Wer das Besondere sucht, wird beim Kunsthandwerksmarkt fündig. Dort locken duftende Lavendelprodukte, Filzarbeiten und natürlich die Klassiker: kunstvoll bemalte Ostereier, die als fröhliche Dekoration nicht fehlen dürfen.







**Österreichisches Gartenbaumuseum**  
Siebeckstraße 14  
1220 Wien

**18. Mai 2025**

**Optimistische Schlager und Ohrwürmer**  
Chuck Dale & Bobby Jeg

**7. September 2025**

**Latin-Tropical ein musikalisches Feuerwerk**  
AMIRI & Solisten Lateinamerika

**15. Juni 2025**

**Crossover-Pop mit Barbara Helfgott**  
Barbara Helfgott & Friends

**19. Oktober 2025**

**Hand- und Mundgemachte Musik aus Wien**  
Streichquartett-Ensemble der Wiener Kunstkommission

**13. Juli 2025**

**Willkommen am Broadway**  
Norbert Polek & Gabriel Falger

**7. Dezember 2025**

**Musical-Chanson-Evergreens-Popsongs**  
Angie – Die goldene Stimme aus Wien

**Platzreservierung unbedingt erforderlich unter 01/4000 42048**  
**Mo-Fr 8-15 Uhr, Alle Matinees ab 10:30 - Freier Eintritt**

1220  
**do:now  
stadt  
kultur**

Gefördert von der  
**Donaustadt**  
Kultur

1220  
**do:now  
stadt  
kultur**

Organisation: Karl Seidelmann



# Altwiener Ostermarkt

## Tradition trifft Frühlingsstimmung

Wurstwaren | Champagner Bar | Plüschtiere | Langos und mehr

Seit 1990 ist er fixer Bestandteil des Wiener Frühjahrs: der Altwiener Ostermarkt. Jedes Jahr, zwei Wochen vor Ostern, verwandelt sich der Markt mit seinen rund 240 Ständen – darunter stolze 46 Gastronomiestände – in ein kleines Paradies für Oster-Fans. An der frischen Luft kann man hier nach Herzenslust zwischen bunten Ostereiern, Naschereien und kreativen Geschenkideen stöbern.

Schon beim Eingang wird man von traditioneller Musik empfangen, während der verlockende Duft von frisch zubereitetem Kaiserschmarrn die Sinne kitzelt. Direkt neben der Bühne darf natürlich der Wein aus dem Weinviertel nicht fehlen – schließlich lässt sich Livemusik mit einem guten Glaserl gleich doppelt so gut genießen.

Auch das Café Landtmann ist mit einem eigenen Stand vertreten und versorgt die Besucher\*innen mit fluffigem Gugelhupf, prickelndem Sekt und feinsten Süßigkeiten – eine herrliche Pause zwischen all den Marktständen. Das Herzstück des Marktes ist ein liebevoll dekoriertes Bereich mit Ästen, auf denen unzählige, handbemalte Ostereier mit Schleifen auf neue Besitzer warten. Bewacht wird das bunte



Der Altwiener Ostermarkt auf der Freyung

Eiermeer von einem riesigen Osterei – ein echter Hingucker! Wer es noch süßer mag, wird bei den schön sortierten Macarons, Marzipanfiguren und bunten Lutschern garantiert fündig.

Eine kleine kulinarische Weltreise gefällig? Kein Problem! Mit Arancina aus Sizilien bringt der Markt auch ein bisschen mediterranes Flair nach Wien. Und natürlich dürfen die klassischen Marktwaren nicht fehlen: Honig, handgesiedete Seifen, ofenfrische Schaumrollen, kunstvolle Osterdeko aus Holz sowie handgeflochtene Einkaufskörbe. Sogar Thonet- und Schnursessel, heute echte Raritäten, warten auf Liebhaber\*innen des traditionellen Handwerks.















KommR Markus Hanzl  
Obmann des Wiener Markthandels

Benjamin-Richard Knob, BA MA  
Geschäftsführer

#### Sprechstunde des Markthandels:

Telefonische Anmeldung unter  
01 514 50 - 3283 bei Frau Aigner.

Haus der Wiener Wirtschaft, Straße der  
Wiener Wirtschaft 1, Ebene 0, 1020 Wien

Omar Lashin  
Obmann-Stellvertreter

Senay Keskin  
St. Obmann-Stellvertreterin

Karin Aigner  
Assistenz der GF

#### IMPRESSUM

##### Medieninhaber (Verleger) & Herausgeber:

Landesgremium Wien des Markt-, Straßen- und Wanderhandels  
Straße der Wiener Wirtschaft 1  
1020 Wien, Österreich  
T: +43 1 51450 3283  
E: [markthandel@wkw.at](mailto:markthandel@wkw.at)  
W: [www.wko.at/wien/markthandel](http://www.wko.at/wien/markthandel)

##### Offenlegung nach dem Mediengesetz:

Landesgremium Wien des Markt-, Straßen- und Wanderhandels,  
Straße der Wiener Wirtschaft 1  
1020 Wien, Österreich  
<https://www.wko.at/wien/handel/markt-strassen-wanderhandel/offenlegung>

##### Gestaltung, Gewerbliche Anzeigenannahme & Redaktion:

innovative desire e.U.,  
Ing. Yun Xiang  
T: 0699 101 85 188  
E: [xiang.yun@idesire.at](mailto:xiang.yun@idesire.at)  
Meißauergasse 2A/2/93, 1220 Wien  
[www.idesire.at](http://www.idesire.at)

**Druck:** David Panhofer

Trotz sorgfältiger Ausarbeitung und Prüfung sind Fehler nie auszuschließen. Jede Haftung der Wirtschaftskammer oder des Autors dieser Ausgabe wird daher ausgeschlossen.

**Grundlegende Richtung:** Information der Gremialmitglieder über rechtliche und wirtschaftliche Belange der Branche.  
Österreichische Post AG GZ 02Z032241 M  
Wirtschaftskammer Wien, Straße der Wiener Wirtschaft 1,  
1020 Wien

Retouren an „Postfach 555, 1008 Wien“